



Der Apollinarisbote



Wallfahrtskirche St. Apollinaris

Apollinarisberg 4 53424 Remagen Tel: 02642-2080
Fax: 02642-208200 Email: apollinariskloster@gmail.com
Internet: www.apollinariskirche.de

Nummer 154, Dezember 2019

“Kommt, wir wollen unsere Wege gehen im Licht des Herrn!”

(Jes. 2,5)

Liebe Freunde und Gäste der Apollinariskirche!

In dieser Adventszeit bereiten wir uns auf Weihnachten vor. Ich möchte Ihnen einen Impuls anbieten, der ausgeht von unserem Jahresthema „**Mir geschehe nach Deinem Wort!**“



Woche 1: “Kommt, wir wollen unsere Wege gehen im Licht des Herrn!” (Jes. 2,5)

Sowie Maria sind wir gerufen, um im Licht Gottes zu leben. Maria, die Gesegnete unter den Frauen, empfängt das Licht von Gott, um die richtige Entscheidung zu treffen, Gott ihr Ja-Wort zu geben und ganz auf den Herrn zu vertrauen. Maria lebt ganz für Jesus, dem Licht der Welt. Mit ihr wollen wir uns öffnen für das wahre Licht, uns erleuchten lassen, und die uns von Gott gegebenen Möglichkeiten wahrnehmen und annehmen: um das Licht Christi auszustrahlen in einer Welt, wo das wahre Licht von Gott nicht angenommen, ja selbst verachtet wird. Beten wir diese Woche: *“Herr, segne mich mit Deinem Licht und mache mich mehr und mehr zu einem Menschen, der Dein Licht ausstrahlt, und dass auch in mir das geschehen möge, was Du in Momenten der Erleuchtung und der Gnade deutlich gemacht hast.”*



Woche 2: “Das Land ist erfüllt von der Erkenntnis des Herrn!” (Jes.11,9)

Was für eine Verheißung wird uns durch dieses prophetische Wort gegeben! Das Land ist erfüllt von der Erkenntnis des Herrn, das heißt von der Liebe Gottes! Auch Du lebst auf einem Stückchen Land, wo Gott diese Verheißung erfüllen möchte. Auch auf Dich kommt es an, Gottes Liebe zu empfangen und weiterzugeben.

Auch auf Dir liegt der Segen Gottes, um das Gebiet der Liebe Gottes zu vergrößern. Schauen wir auf Maria, wie Gott sich durch sie im kleinen und unscheinbaren Nazareth ausbreitet. Durch ihre Antwort des Glaubens bekommt Gott freie Hand, und langsam erfüllt sich Gottes Verheißung. Ja, in ihrer Gegenwart setzt Gott Seinen Plan durch, selbst dann noch, als die Liebe Gottes am Kreuz getötet wird. Sie ist eine der Zeugen, die sehen durfte, dass Gott durch das Kreuz siegt.

Sage auch mit Maria: *“Mir geschehe nach Deinem Wort und nach Deinem Liebesplan, sodass auch durch mich mehr und mehr Land erfüllt wird von Gottes Liebe!”*



Woche 3: “Gott selbst wird kommen und euch erretten!” (Jes.35,4)

Maria glaubt an das Kommen Gottes als Retter der Menschen. Zusammen mit Josef nennt sie Ihn: “Jesus, Gott der rettet!” Durch ihr Ja-Wort möchte sie Rettung bewirken, dass Menschen die Rettung empfangen und mitarbeiten an Gottes Rettungsplan.

Dieses marianische “Ja” ist ein ständiges Verlangen und Erwarten des Kommens unseres Retters, auch in Deinem Leben. Denn wer bist Du, dass Du keine Rettung brauchst! Ja, ER kommt, um zu retten: Er streckt Seine Hand nach Dir aus. Er öffnet Sein Herz für Dich! Er geht hier bis zum Äußersten: Er stirbt für Dich und macht Sein Herz zu einer Quelle der Barmherzigkeit und des Lebens.

Gehe diese Woche ganz bewusst zu Ihm und sage immer wieder: *“Jesus, ich komme zu Dir. Ich bitte Dich, dass auch ich Rettung erfahren darf, denn dazu hat Gott Vater Dich gesandt!”*



Woche 4: "Darum wird euch der Herr von sich aus ein Zeichen geben!" (Jes.7,14)

Gott Vater sehnt sich danach, dass auch Du Seinen Sohn ganz annimmst und als das große Zeichen vom Himmel akzeptierst. Im Zeichen der Krippe und des Kreuzes offenbart Gott die wahre Bedeutung Deines Lebens. Aber wie groß und umfangreich, weltweit bekannt und angenommen wird die Bedeutung des Kreuzes? Weit ausgestreckte Arme, eine geöffnete Seite, Blut und Wasser strömen zum Heil, zur Heilung, Vergebung und Erneuerung! Ein für die Welt unbedeutendes "Ja" im kleinen Nazareth wird durch Gottes Zutun das große, allmächtige "Ja" der Rettung. Mehr noch, das "Nein" der Sünde, des Bösen, der Rebellion, des Unglaubens und der Gleichgültigkeit wird vernichtet und umgeformt zu einem "Ja" der Liebe zu Gott und zu den Menschen.

Welche Wunder und Zeichen geschehen hierdurch - in der Welt - in Dir! Entscheide Dich auch in dieser Zeit für die Zeichen Gottes und sag Ihm: "Herr, segne mich, damit sich in mir Dein "Ja der Liebe" vollständig vollziehen kann!"

Im Namen unserer Gemeinschaft wünsche ich Ihnen eine gnadenvolle Adventszeit, ein mit Freude erfülltes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr 2020!

P. Bartholomé

Monatsprogramm Dezember 2019

Jeden Samstag

17.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Hl. Messe (musikalische Gestaltung durch die Klostersgemeinschaft)

Jeden Sonntag

9.45 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Segnung mit der Apollinarisreliquie in der Krypta.
Empfang im Kloster bis 16.30 Uhr
17.00 Uhr Vesper und eucharistische Andacht bis 18 Uhr

Jeden Mittwoch

17.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Hl. Messe 19.30 Uhr Gebetsabend

Jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 7.30 Uhr Hl. Messe

Ausnahme: 9.12; 24.12; 26.12; 31.12

Kinder-Wortgottesdienst: Sonntag 8. und 22. Dez.

Extra Beichtgelegenheit

Mittwoch, 18. Dez. 14.00 - 17.30 Uhr
Samstag, 21. Dez. 14.00 - 17.30 Uhr
Dienstag, 24. Dez. 14.00 - 16.30 Uhr

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria Montag, 9. Dezember

17.00 Uhr Rosenkranz - 18.00 Uhr Hl. Messe

Das Licht von Bethlehem

Am **Samstag, dem 21. Dezember**, wird in der hl. Messe um 18.00 Uhr das Licht von Bethlehem durch die Pfadfinder Stamm Galileo Galilei aus Ringen in unsere Kirche hineingetragen. **Gegen eine Spende für die verfolgten Christen** kann dieses Licht ab diesem Samstag mit nach Hause genommen werden.

Unser Weihnachtsprogramm Heiliger Abend (Dienstag, 24. Dez.)

17.30 Uhr Vorweihnachtliche Musik
18.00 Uhr Christmette mit dem Apollinarischor
21.30 Uhr Christmette mit der Klostersgemeinschaft danach Empfang

1. Weihnachtsfeiertag (Mittwoch, 25. Dez.)

8.00 Uhr Frühmesse
9.45 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe mit dem Apollinarischor, danach Empfang
17.00 Uhr Vesper

2. Weihnachtsfeiertag (Donnerstag, 26. Dez.)

9.45 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe, danach Empfang;
17.00 Uhr Vesper

Dienstag, 31. Dez. - Silvester

22.00 Uhr Eucharistische Anbetung
23.00 Uhr Nachtmesse, danach Treffen im Kloster

Mittwoch, 1. Jan. 2020 - Neujahr

9.45 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe, danach Empfang im Kloster
17.00 Uhr Vesper

Montag, 6. Jan. Dreikönigsfest

17.00 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 12. Jan. Fest Taufe des Herrn

9.45 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe, danach Empfang im Kloster
17.00 Uhr Vesper

Sonntagabend, 1. und 29. Dezember Marianischer Gebetsabend

(Sie können auch teilweise am Programm teilnehmen)

17.00 Uhr Lobpreis und Vortrag zur aktuellen Botschaft aus Medjugorje
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Zusammensein bis 21.00 Uhr. Teilen der mitgebrachten Gaben.

Vorweihnachtliches Konzert

Montag, 23. Dezember 18.00 Uhr (!)

„Ihr Kinderlein kommet!“

Mit dem Tschida-Ensemble bestehend aus Alexandra Tschida, Sopranistin, Britta Bauer, Querflöte und Ilse Kösling, E-Piano.

Auf dem Programm stehen geistliche Werke u.a. von Laura Netzels, Julie Nicolo-Isouard, Camille Saint-Saens, Jay Althouse, John Rutter, Albert Hay Malotte, W.H. Neidlinger, und bekannte weihnachtliche Volksweisen.

Der Eintritt ist frei! Wir danken für eine Spende!

Weihnachtssingen an der Krippe

Am 1. und 2. Weihnachtstag, am Sonntag, 29. Dez., am Neujahrstag und am Sonntag, 5. Jan. werden von 14.30 bis 15.30 Uhr Weihnachtslieder gesungen an der Krippe, danach Empfang im Kloster bis 16.30 Uhr.

Im Vausblick: Klein Apollinaris

Samstag, 25. Januar 2020

18.00 Uhr **Hl. Messe**, nach der hl. Messe Segnung mit dem Hauptreliquiar und Empfang im Kloster

Sonntag, 26. Januar 2020

10.30 Uhr **Hl. Messe** mit dem Apollinarischor, nach der hl. Messe Segnung mit dem Hauptreliquiar

15.00 Uhr **Pilgerandacht**, anschließend Segnung

17.30 Uhr **Abschluss Klein Apollinaris**

(Im Januar keinen Marianischen Gebetsabend)